

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR

8707/AB

12. Aug. 2011

zu 8768 /J

Wien, am 10. August 2011

Geschäftszahl:
BMWFI-10.101/0232-IK/1a/2011

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 8768/J betreffend „Geschäfte österreichischer Firmen mit Burma“, welche die Abgeordneten Dr. Peter Pilz, Kolleginnen und Kollegen am 15. Juni 2011 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 4 und 7 bis 14 der Anfrage:

Meinem Ressort war diese Reise nicht bekannt. Dementsprechend ist keine Einbindung in die Reise oder Reisevorbereitung erfolgt.

Antwort zu den Punkten 5 und 6 der Anfrage:

Im Fall eines versuchten gewerblichen Imports von Kunstgegenständen aus Holz musste Anzeige erstattet werden. Sonst sind keine Verstöße durch österreichische Firmen bekannt geworden.

Antwort zu Punkt 15 der Anfrage:

Diese Frage fällt in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten.

